

brawch und auch angehangin hab. Der gegeben ist nach Cristi unsers liebun herren geburt tawsent funffhundert unnd im achten jarnn am dornstag nach visitacionis beatissime virginis Marie immaculate.

213.

5 Der (Pferde-)Zoll zu Kamenz, sein Betrag und seine Verwendung.

1508 Oct. 20.

Hdschr.: Kamenzner Stadtbuch 3,262^b.

10 Anm.: Ueber diesen Zoll vergl. Laus. Magaz. 1866. 105 Anm. 1509 betrug die halbjährige Gesamteinnahme aus dem Zolle 44 Mark. Der Rath verwendete die auf ihn fallende Hälfte von 22 Mark zu gleichen Theilen für die drei aufgeführten Altäre und das vierte Viertel zu den angegebenen kleinen Ausgaben. Stadtbuch 3,296. Ueber den hier erwähnten Peter von Haugwitz vergl. Knothe, Gesch. des Oberlaus. Adels 262. In den Jahren 1557–66 verkauften die von Haugwitz ihren Antheil in sieben einzelnen Siebenteln um zusammen 830 Thaler an den Rath zu Kamenz.

Den zcol betreffnde.

Zu wissen, das man am freytag noch sancti Burckardi anno 10. octavo den zcol
15 entpfangen unnd eingenommenn. Dvon hat man Petern von Hawgwicz die helffte,
xx marg, geboret unnd dvon vor yn ausgegeben, wie hernoch volget —; alles zusamme
gerechent vi marg xvi groschn, so bleyben yme xiiii marg minus vi groschn. So hat
der rath das virde teil, vi marg minus iii groschn, dreyen altaristen, als dem altare Donati,
dem altare Laurencii, dem altare Ottilie, drey teil, iczlichem vi marg minus iii gr. ge-
20 fallen. Zu mergken, vom zcol pfeiget man zu unnser liben frawenn licht 3 marg zu
nehmenn, zu s. Laurencius licht 3 marg, zu s. Annan licht 3 marg, den knechtenn des
rats viii gr., dem zcolner xxx gr. und der frawenn vi gr. tranggelt unnd lohn. Diser
zcol ist gefallen von Walpurgis bis uff Michaelis anno quo supra.

214.

25 Von den 12 Rathsherren zu Kamenz sollen von nun an stets vier den Handwerken angehören.

1508 Dec. 28.

Hdschr.: Kamenzner Stadtbuch 3,234.

Anm.: Zuerst stehen die Namen des neuerwählten Bürgermeisters und der zwölf consules ac jurati assessores.

Notandum. Zu mergken, das man jerlich, so man den newen rath pfeiget zu
30 setzenn, setzt man vier aus der gemein unnd zwene aus den hanntwergen zu der rechtenn
seyttenn des burgermeisters unnd vier aus der gemeyne unnd zwene aus den handt-
wergen an die linckenn seyttenn, so der burgermeister unnd rath erwelet wirt.

Newe ambleuthe.

Brosius Noldener richter.

35

Georg Clett }
Baltzar Dittrich } nehmen brew unnd wassergelt.